



Transfer-Netzwerk Industrie 4.0 (www.tni40.de)

Pilot-Transferworkshop Verwaltungsschule in Karlsruhe, 19.02.2019

Stand 25. Januar 2019

Mehrwert der Verwaltungsschale

Sie verbindet die Industrie 4.0-Komponente mit der IT-Welt

Gegenstand (Asset) = alles, was für eine Industrie 4.0-Lösung einen „Anschluss“ benötigt:

- ▶ Maschinen und ggf. ihre Komponenten
- ▶ Produktionslinien, Fabriken
- ▶ Zuliefermaterial und Produkte
- ▶ Unterlagen, die ausgetauscht werden (Pläne, Aufträge)
- ▶ Verträge, Bestellungen, etc.

Die Verwaltungsschale

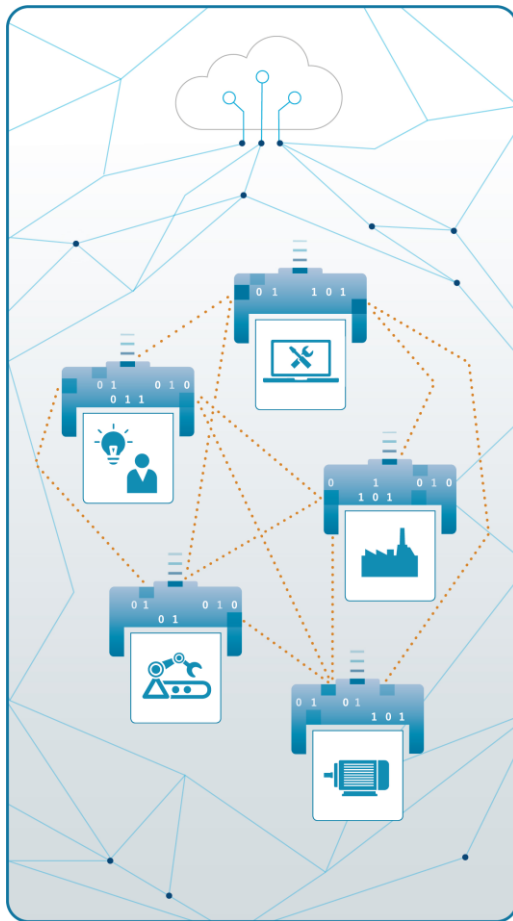
integriert Gegenstände in die IT-Welt. Sie

- ▶ überbrückt Unternehmens- und Branchengrenzen.
- ▶ erstreckt sich über alle Phasen von Asset-Lebenszyklen – vom Design über den Betrieb bis hin zur Instandhaltung. Sie ist skalierbar und erweiterbar.
- ▶ ist damit ein Enabler für Industrie 4.0 Use Cases und Geschäftsmodelle.



Industrie 4.0-Komponente

Verwaltungsschale realisiert die digitale Integration



Die Verwaltungsschale...

- ▶ bindet den *Gegenstand in die Industrie 4.0-Kommunikation* ein.
- ▶ erlaubt den kontrollierbaren *Zugriff auf alle Informationen* des Gegenstands.
- ▶ ist standardisierte und sichere *Kommunikationsschnittstelle*.
- ▶ bindet „*passive*“ *Assets* (ohne Kommunikationsschnittstelle) ein, z.B. über Bar- oder QR-Codes.
- ▶ ist im Netz *adressierbar* und *identifiziert das Asset* eindeutig.

**Verwaltungsschale = „Internet-Auftritt“
 einer Industrie 4.0-Komponente**

RAMI und die Verwaltungsschale sind Schlüsselinnovationen für Industrie 4.0

Treffen Sie die Erfinder und Entwickler!

Die Verwaltungsschale stellt eine disruptive Innovation dar. Sie hat das Potenzial die industrielle Wertschöpfung grundlegend zu verändern. Wer sich frühzeitig darauf einstellt, kann die Veränderung treiben, wer spät kommt, wird getrieben.

Warum sollte ich teilnehmen? Weil Sie die Erfinder und Entwickler persönlich treffen. Ziel der Veranstaltung ist in einem bewusst kleinen Kreis:

- a) das Konzept der Verwaltungsschale tiefergehend zu verstehen und
- b) gemeinsam zu besprechen, wie eine Umsetzung in Ihrem Unternehmenskontext aussehen könnte und welche Nutzenpotenziale für Ihr Unternehmen damit verbunden sein können.

Was nehme ich mit? Beurteilungsfähigkeit! Sie verstehen, was auf Sie zukommt.

Rahmenbedingungen: Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.

Veranstalter:



PLATTFORM
INDUSTRIE 4.0

**Partner und
Gastgeber:**



Pilot-Transferworkshop in Karlsruhe am 19.2.2018

Agenda (1/3)

10:00 Uhr	Begrüßung und Zielstellung des Workshops	Dr. Thomas Usländer, Fraunhofer IOSB / Kompetenzzentrum Stuttgart Dr. Katharina Mattes, Allianz 4.0 BW
10:15 Uhr	Vorstellung des Konzepts der Verwaltungsschale <ul style="list-style-type: none">• Ausgangssituation und Grundlagen• Zielstellung und Mehrwerte des Konzepts• Aktueller Stand der Entwicklungen• Implikationen für die Umsetzung• Fragen der Teilnehmer werden interaktiv eingebaut (Ziel ist insgesamt eine interaktive Atmosphäre, so dass die Teilnehmer sowohl das Konzept fachlich beurteilen können, als auch den strategischen Mehrwert)	Kai Garrels, ABB, Leiter der Arbeitsgruppe 1 „Referenzarchitekturen, Standards und Normung“ der Plattform Industrie 4.0, Christoph Legat, Assystem, Dr. Birgit Boss, Bosch, Dr. Thomas Usländer, Fraunhofer IOSB
12:00 Uhr	Mittagspause	

Pilot-Transferworkshop in Karlsruhe am 19.2.2018

Agenda (2/3)

12:00 Uhr	Mittagspause	
13:00 Uhr	Vorstellung der Unternehmen <ul style="list-style-type: none">• Jeder Unternehmensvertreter gibt einen Überblick über das eigene Unternehmen• Ggf. werden im Vorfeld Leitfragen verteilt (Input hierzu seitens der AG 1 erforderlich)• Die spätere Übersetzung der Unternehmenssituationen in Anwendungsszenarien der VWS soll nicht gleich im Anschluss an die Unternehmensvorstellung präsentiert werden, damit später auf den Gemeinsamkeiten aufgebaut werden kann.	10 Minuten pro vertretenem KMU, 5 bis 7 KMU
14:00 Uhr	Kaffeepause	

Pilot-Transferworkshop in Karlsruhe am 19.2.2018

Agenda (3/3)

14:15 Uhr	Ableitung von Umsetzungsszenarien <ul style="list-style-type: none">• Wie könnte eine Verwaltungsschalen-Umsetzung im Ergebnis bei den einzelnen KMU-Szenarien aussehen?• Welche Chancen / Herausforderungen verbinden sich damit?	Experten der Plattform Industrie 4.0 und KMU-Vertreter gemeinsam
15:45 Uhr	Feedback und Lessons Learned <ul style="list-style-type: none">• Eindrücke und Fazit der Teilnehmer• Ideen für weitere Schritte	Moderation
16:00 Uhr	Verabschiedung und Ende	

„Meet the experts“

Entwickler des Konzepts der Verwaltungsschale sind persönlich anwesend

Kai Garrels

- ▶ Leiter der AG 1 „Referenz-architekturen, Standards und Normung“ der Plattform I4.0
- ▶ Head of Standardization and Industry Relations Electrification Products
- ▶ ABB STOTZ-KONTAKT GmbH



Dr. Birgit Boss

- ▶ Mitglied der Arbeitsgruppe 1
- ▶ Business Chief Digital Office – Industrial Technology (G6/BDO-BBI)
- ▶ Robert Bosch GmbH



Christoph Legat

- ▶ Mitglied der Arbeitsgruppe 1
- ▶ Software Professional
- ▶ Assystem Germany GmbH



Dr. Thomas Usländer

- ▶ Mitglied der Arbeitsgruppe 1
- ▶ Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Stuttgart
- ▶ Sprecher der Geschäftsfeldes Automatisierung am Fraunhofer IOSB



Location und Ansprechpartner vor Ort

Adresse und Ansprechpartner

Veranstaltungsort ist das Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung IOSB:

Fraunhofer IOSB, Standort Karlsruhe

Fraunhoferstraße 1

76131 Karlsruhe

Link zur Anfahrtsskizze: <https://www.iosb.fraunhofer.de/servlet/is/2340/>

Ansprechpartner vor Ort ist [Dr. Thomas Usländer](#), thomas.uslaender@iosb.fraunhofer.de

Für die Veranstaltungsorganisation und **Anmeldung** wenden Sie sich bitte an:

Hans-Georg Schnauffer, Koordination des Transfer-Netzwerks Industrie 4.0, schnauffer@vdi.de,

Tel: 030 2759 5066-57 bzw. Mobil: 0173 4317104